



Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz vom 05.03.2024

TOP 6. Vortrag: "Moore im Landkreis Peine, aktueller Sachstand"

Vorlage: Beschlussart:

Frau Grimm stellt die Präsentation (Anlage 2 zum Protokoll) vor.

Aus dem Ausschuss wird der Wunsch formuliert, mitzuteilen, wie viele Moorflächen im Landkreis Peine außerhalb von festgesetzten Schutzgebieten liegen.

Hierzu erfolgt folgende Ergänzung:

Anteil der kohlenstoffreichen Böden im Landkreis Peine *

kohlenstoffreiche Böden	unversiegelte Fläche [ha]	versiegelte Fläche [ha]	Gesamtfläche [ha]
Gesamtfläche im Landkreis	ca. 2.532	ca. 79	ca. 2.611
- Moorgley ¹	ca. 162	ca. 1	ca. 163
- Niedermoor	ca. 2.057	ca. 62	ca. 2.119
- Sanddeckkultur	ca. 313	2	ca. 315
- mächtig überlagerter Torf	---	ca. 14	ca. 14
Innerhalb von Schutzgebieten	ca. 2.071	ca. 26	ca. 2.097
außerhalb von Schutzgebieten	ca. 461	ca. 53	ca. 514

* Datengrundlage:

- raumbezogenen Daten des NIBIS® Kartenserver (2022): Kohlenstoffreichen Böden in Niedersachsen 1: 50 000 mit Bedeutung für den Klimaschutz ohne versiegelte Flächen“, Stand 2022. - Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG), Hannover (Datendownload, <https://nibis.lbeg.de/cardomap3/>, vom 6.3.2024).
- raumbezogenen Daten des NIBIS® Kartenserver (2022): Kohlenstoffreiche Böden in Niedersachsen 1: 50 000 mit versiegelten Flächen (vereinfachte Kategorien), Stand 2022. -

¹ Weitere mögliche Kategorien der kohlenstoffreichen Böden sind im Landkreis Peine nicht vorhanden.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG), Hannover (Datendownload, <https://nibis.lbeg.de/cardomap3/>, vom 6.3.2024).

- Abgrenzung Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Natura 2000

Es handelt sich bei den Flächenumfängen um vergleichsweise groben Angaben.

Für eine weitergehende Auswertung der oben genannten räumlichen Daten sind die freigegebenen Funktionen des Geoinformationssystems (GIS) des Landkreis Peine gegenwärtig nicht ausreichend und müssten zur Verbesserung der Verarbeitung, Verfügbarkeit und Effizienz erweitert werden.

TOP

Siehe Anlage.